



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken



Jahresbericht **zum 30. September 2024** **UniMultiAsset: Exklusiv**

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
Jahresbericht des UniMultiAsset: Exklusiv zum 30.9.2024	6
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	28
Vorteile Wiederanlage	29
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer	30

Vorwort

Union Investment – Ihrem Interesse verpflichtet

Mit einem verwalteten Vermögen von rund 498 Milliarden Euro zählt die Union Investment Gruppe zu den größten deutschen Fondsgesellschaften für private und institutionelle Anleger. Sie ist die Expertin für Fondsvermögensverwaltung in der genossenschaftlichen FinanzGruppe. Etwa 5,5 Millionen private und institutionelle Anleger vertrauen uns als Partner für fondsbasierte Vermögensanlagen.

Die Idee der Gründung 1956 ist heute aktueller denn je: Privatanleger sollten die Chance haben, an der wirtschaftlichen Entwicklung teilzuhaben – und das bereits mit kleinen monatlichen Sparbeiträgen. Die Interessen dieser Investoren sind bis heute ein zentrales Anliegen für uns, dem wir uns mit unseren etwa 4.400 Mitarbeitern verpflichtet fühlen. Rund 1.330 Publikums- und Spezialfonds bieten privaten und institutionellen Anlegern Lösungen, die auf ihre individuellen Anforderungen zugeschnitten sind – von Aktien-, Renten- und Geldmarktfonds über Offene Immobilienfonds bis hin zu intelligenten Lösungen zur Vermögensbildung, zum Risikomanagement oder zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge.

Die Basis der starken Anlegerorientierung von Union Investment bildet die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Beratern der Volks- und Raiffeisenbanken. In rund 7.200 Bankstellen stehen sie den Anlegern für eine individuelle Beratung in allen Fragen der Vermögensanlage zur Seite.

Beste Beleg für die Qualität unseres Fondsmanagements: Unsere Auszeichnungen für einzelne Fonds – und das gute Abschneiden in Branchenratings. Coalition Greenwich zeichnete Union Investment inzwischen zum sechsten Mal als "Greenwich Quality Leader" im gesamten deutschen institutionellen Anlagemanagement aus. Zudem hat das Fachmagazin Capital in seinem Fonds-Kompass Union Investment im Februar 2024 erneut mit der Höchstnote von fünf Sternen bedacht und als Top-Fondsgesellschaft ausgezeichnet. Damit sind wir die einzige Fondsgesellschaft, die diese renommierte Auszeichnung, seit ihrer erstmaligen Vergabe im Jahr 2002, zum 22. Mal in Folge erhalten hat.

Die von den Vereinten Nationen unterstützte Organisation Principles for Responsible Investment (UN PRI) hat uns im Bereich „Verantwortungsbewusstes Investieren“ in allen Kategorien mit Spitzenwerten (4 oder 5 Sterne) beurteilt. Besonders in den Segmenten Aktien und Unternehmensanleihen konnten wir die Bestnote erzielen. Im Jahr 2023 wurden wir in der TELOS Zufriedenheitsstudie Institutionelle Anleger als „Bester Asset Manager Overall“ ausgezeichnet.

Auch der TELOS ESG Company Check 2023 bestätigt, dass Union Investment höchste Anforderungen im Bereich Nachhaltigkeit erfüllt. Wir halten hierbei die Bewertungsstufe „PLATIN“ für eine sehr professionelle und klar nachvollziehbare Integration von Nachhaltigkeitsaspekten auf verschiedenen Ebenen.

Darüber hinaus erhielt Union Investment im Bereich Immobilien die Bestnote beim Scope Asset Management Rating 2024. Zudem wurden wir bei den Scope Investment Awards 2024 in der Kategorie „Aktien Welt“ für den UniGlobal sowie in der Kategorie „Aktien Deutschland“ für den UniNachhaltig Aktien Deutschland ausgezeichnet.

Zinssenkungserwartungen treiben die Rentenmärkte

Im Schlussquartal 2023 setzte die Inflation in den USA und in Europa ihren Abwärtstrend weiter fort. Dadurch wurden die wichtigsten Zentralbanken nach letzten Zinserhöhungen im dritten Quartal in den Schlusswochen des Jahres überzeugt, dass der Zinsanhebungszyklus zu seinem Ende gekommen ist. Auf den letzten Notenbanksitzungen 2023 stellten sie dementsprechend Zinssenkungen im Verlauf des Jahres 2024 in Aussicht, was zu deutlich fallenden Renditen führte und die Kurse steigen ließ. Zwischenzeitlich waren im Euroraum bis zu sieben Zinsschritte eingepreist. Doch auf die deutlichen Renditerückgänge im vierten Quartal 2023 folgte zu Beginn des neuen Jahres eine Korrektur an den Rentenmärkten, die vor allem auf das Auspreisen überzogener Leitzinssenkungs-Erwartungen zurückzuführen war. Die Risikoaufschläge von Unternehmens-, Peripherie- und Schwellenländeranleihen gaben zwar weiter nach, konnten aber zunächst den generellen Renditeanstieg nicht kompensieren.

Im Frühjahr setzte sich in den USA der Trend zu höheren Renditen fort. Über den Erwartungen liegende Wirtschafts- sowie bestenfalls noch stagnierende Inflationsdaten hatten die Erwartungen an mögliche Zinssenkungen durch die US-Notenbank weiter nach hinten verschoben. Gerade der so wichtige US-Verbraucher zeigte sich weiterhin ausgabefreudig. Ab Mai trübten sich die Konjunkturdaten dann jedoch sukzessive ein und auch der Inflationsdruck ging nach und nach etwas zurück. Die US-Wirtschaft befindet sich zwar noch in einer robusten Verfassung, in den letzten Monaten verlangsamte sich aber die konjunkturelle Dynamik.

Der hohe Leitzins schien zu restriktiv zu sein. Daher hatten Wachstumssorgen die Furcht vor einem Anstieg der Arbeitslosenrate geschürt und so die Kurse gestützt. In diesem Umfeld konnten die zwischenzeitlichen Kursverluste wieder aufgeholt werden.

Die US-Notenbank (Fed) beließ die Leitzinsen anfänglich noch unverändert. Die Fortschritte bei der Inflationsbekämpfung eröffneten der Fed aber zum Ende des Berichtszeitraums die Möglichkeit zu einer ersten Zinssenkung um 50 Basispunkte. Die Renditen kamen im weiteren Verlauf deutlich zurück, bei kurzen Laufzeiten mehr als bei längeren. Zehnjährige US-Schatzanweisungen rentierten im Oktober 2023 bei knapp fünf Prozent und fielen bis Mitte September 2024 auf 3,6 Prozent zurück. Zuletzt war die US-Zinsstrukturkurve daher nicht mehr invers. Gemessen am JP Morgan Global Bond US-Index verbuchten US-Staatsanleihen einen beachtlichen Zuwachs von 9,7 Prozent.

Der Euro-Rentenmarkt konnte sich von den Vorgaben aus den USA nicht gänzlich abkoppeln. Auch hier folgte den starken Kursgewinnen zu Beginn der Berichtsperiode eine umfangreiche Korrektur. Steigende Renditen, trotz der eher schwachen Wirtschaftszahlen, zehrten die anfänglichen Kurszuwächse auf. Im Juni 2024 senkte die Europäische Zentralbank dann erstmalig den Leitzins um 25 Basispunkte, weil der Inflationsdruck deutlich nachgelassen hatte. Dies war jedoch keineswegs der Auftakt für einen klassischen Senkungszyklus, der in einer Art Automatismus abläuft und in regelmäßigen Abständen weitere Zinsschritte vorsieht. Im Sommer löste die Europawahl größere Turbulenzen aus, die in Frankreich zu Neuwahlen und bei französischen Staatstiteln zu höheren Risikoaufschlägen führte. Zwischenzeitlich deuteten einige Konjunkturdaten zwar auf eine Stabilisierung in Europa hin. Schnell trübten sich die Wirtschaftszahlen dann aber doch wieder ein. Dies ermöglichte es den europäischen Währungshütern, im September eine erneute Zinssenkung um 25 Basispunkte durchzuführen. In diesem Umfeld kamen die Renditen deutlich zurück. Letztlich gewannen Euro-Staatsanleihen, gemessen am iBoxx Euro Sovereign Index, erfreuliche 9,3 Prozent hinzu.

Die Nachfrage nach europäischen Unternehmensanleihen war hoch. In der ersten Hälfte des Berichtszeitraums waren die Risikoaufschläge deutlich rückläufig. Schwache Wirtschaftsdaten führten in den letzten Monaten jedoch wieder zu einem Anstieg. Per saldo blieben sie weitgehend unverändert. Gemessen am ICE BofA Euro Corporate-Index (ER00) verbuchte die Anlageklasse ein Plus von 9,6 Prozent. Anleihen aus den Schwellenländern waren ebenfalls gesucht und gewannen aufgrund der rückläufigen US-Renditen und der höheren Zinskupons, gemessen am J.P. Morgan EMBI Global Div. Index, fast 19 Prozent an Wert.

Aktienbörsen ebenfalls mit erfreulichen Zuwächsen

Mit den im vierten Quartal 2023 veröffentlichten Konjunkturdaten wurde immer deutlicher, dass die US-Volkswirtschaft aufgrund des stabilen Arbeitsmarkts und des robusten Konsums eine Rezession vermeiden konnte. Die Inflation hatte in den USA und in Europa den Abwärtstrend im vierten Quartal fortgesetzt, sowohl bei der Gesamt- wie auch bei der weniger schwankungsanfälligen Kernrate ohne die volatilen Nahrungsmittel- und Energiepreise. Dadurch wurden die wichtigsten Zentralbanken nach letzten Zinserhöhungen im dritten Quartal in den Schlusswochen des Jahres 2023 überzeugt, dass der Zinsanhebungszyklus sein Ende erreicht hatte. An den Aktienmärkten sorgte diese Gemengelage vor allem ab Mitte Oktober für substantielle Kursgewinne.

Im Jahr 2024 hellte sich das Kapitalmarktumfeld weiter auf. Vor allem die US-Wirtschaft zeigte sich unverändert robust. Im Euroraum bestätigte sich hingegen die erwartete Stagnation. Die strafferen Finanzierungsbedingungen lasteten auf der Investitionstätigkeit und der Welthandel lieferte ebenfalls kaum Impulse. Dies lag auch weiterhin an China, wo sich die wirtschaftliche Entwicklung nur auf schwachem Niveau stabilisiert hat.

Die globalen Aktienmärkte verbuchten aufgrund überwiegend positiver volkswirtschaftlicher Daten aus den USA und der guten Unternehmensberichte erfreuliche Zuwächse, auch wenn der Jahresauftakt 2024 zunächst verhalten ausfiel. Auf Unternehmensseite verlief die Berichtssaison zum ersten Quartal 2024 insgesamt erfreulich. Allerdings war das Bild deutlich differenzierter als im Vorjahr, als das Thema Künstliche Intelligenz die Marktentwicklung dominierte. Zuletzt konnte der Markt wieder an Breite gewinnen. Auch die Berichte des zweiten Quartals fielen im Großen und Ganzen freundlich aus.

Nach den deutlichen Kursanstiegen kam es im April 2024 zu einer Konsolidierung. Auslöser war die wachsende Unsicherheit hinsichtlich der geldpolitischen Entwicklung. Das anhaltend robuste Wirtschaftswachstum in den USA, das auch mit unerwartet hohen Inflationsdaten einherging, schürte erneute Zinsängste. Daraufhin zogen die Renditen an den Rentenmärkten spürbar an. Dies nutzten dann auch die Aktienanleger als Gelegenheit zu Gewinnmitnahmen, auch angesichts der häufig schon sehr ambitionierten Kursniveaus.

Von Mai bis September setzten die Börsen ihren Aufwärtstrend weiter fort, da sich in den USA die Inflationsdaten schrittweise schwächer zeigten und auch die Konjunkturindikatoren auf eine moderate Abkühlung der Wirtschaftsleistung hindeuteten. Dies waren gute Nachrichten in Hinblick auf die für September erhofften US-Zinssenkungen. Im Euroraum kam es im Juni, genau wie von den Marktteilnehmern erwartet, zu einer ersten vorsichtigen Leitzinssenkung der Europäischen Zentralbank um 25 Basispunkte. Doch sorgte die überraschende Ankündigung des französischen Präsidenten Macron, im Nachgang der Europawahlen zügig Neuwahlen abzuhalten, kurzfristig für Unsicherheit.

Im Juli entspannte sich die Lage in Frankreich, da nach den Parlamentswahlen der befürchtete Rechtsruck ausgeblieben war. In den USA überschlugen sich die Ereignisse. Nach dem TV-Duell und dem Attentat auf Donald Trump stiegen dessen Wahlchancen stark an. Angesichts seiner wirtschaftspolitischen Agenda kam es zu einer Rotationsbewegung. US-Nebenwerte waren plötzlich gefragt, während die großen Technologietitel unter Druck gerieten. Mit dem Rückzug von Joe Biden als Präsidentschaftskandidat beruhigten sich die Märkte. Anfang August brachen die Börsen vorübergehend stark ein. Schwache US-Arbeitsmarktdaten lösten plötzliche Wachstumsängste aus. Die Aufwertung des Japanischen Yen infolge einer Zinserhöhung in Japan verstärkte den Abwärtsdruck, da Anleger, die sich in Yen verschuldet hatten, ihre sogenannten Carry-Trades auflösen mussten. Mit der Veröffentlichung guter US-Konjunkturdaten kam es wieder zu einer Erholung. Nachdem Mitte September die Europäische Zentralbank und wenige Tage später auch die US-Notenbank Fed ihre Leitzinsen gesenkt hatten, erreichten viele Leitindizes neue Höchststände.

Vom 1. Oktober 2023 bis Ende September 2024 gewann der MSCI Welt-Index in Lokalwährung per saldo 28,5 Prozent. In den USA kletterte der S&P 500-Index um 34,4 Prozent. Beim industriellastigen Dow Jones Industrial Average stand ein Zuwachs von 26,3 Prozent zu Buche. Die europäischen Börsen präsentierten sich über weite Strecken ebenfalls freundlich. Der EURO STOXX 50-Index stieg insgesamt um 19,8 Prozent und der deutsche Leitindex DAX 40 legte um 25,6 Prozent zu. In Japan verzeichnete der Nikkei 225-Index in Lokalwährung ein Plus von 19 Prozent. Die Börsen der Schwellenländer verbesserten sich um 21,8 Prozent (gemessen am MSCI Emerging Markets-Index in Lokalwährung).

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Refinitiv. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der UniMultiAsset: Exklusiv ist ein aktiv gemanagter Mischfonds, der in seinen Anlagebedingungen keinen vorgegebenen Investitionsschwerpunkt aufweist und in alle zulässigen Vermögensgegenstände investieren kann. Das Fondsvermögen kann dabei bis zu 100 Prozent in Wertpapiere (Aktien, Schuldtitel wie Anleihen), Geldmarktinstrumente, Bankguthaben oder Investmentfonds angelegt werden. Derivate können zu Investitions- und Absicherungszwecken eingesetzt werden. Der Fonds bildet keinen Wertpapierindex ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Derzeit ist kein Anlageschwerpunkt vorhanden. Eine zeitweilige Schwerpunktbildung ist mit dem Fehlen eines generellen Anlageschwerpunkts vereinbar. Grundsätzlich ist damit zu rechnen, dass im Fonds häufiger Umschichtungen vorgenommen werden. Ziel der Anlagepolitik ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge mittel- bis langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften. Die Portfolioverwaltung des Sondervermögens ist auf die Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, ausgelagert. Sie trifft sämtliche damit einhergehende Entscheidungen für den Fonds, insbesondere Entscheidungen über den Kauf und Verkauf der zulässigen Vermögensgegenstände.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Der UniMultiAsset: Exklusiv investierte sein Fondsvermögen im abgelaufenen Berichtszeitraum überwiegend in Investmentfonds mit einem Anteil von zuletzt 90 Prozent. Hinsichtlich der Verteilung bei den Investmentfonds kam es zu einer Schwerpunktverlagerung von bisher Aktienfonds (39 Prozent) zu Rentenfonds mit zuletzt 40 Prozent. Der Anteil der Anlagen in Aktienfonds lag zum Ende des Berichtszeitraums bei 37 Prozent, in Rohstofffonds bei 11 Prozent und in Mischfonds bei 2 Prozent. Kleinere Engagements in Liquidität und in Rentenanlagen ergänzten das Portfolio. Der Fonds war in Derivate investiert.

Die im Fonds gehaltenen Rentenfonds investierten ihr Vermögen überwiegend in Europa mit zuletzt 72 Prozent des Rentenvermögens. Weiterhin investierten die Rentenfonds zum Ende der Berichtsperiode im globalen Raum mit 19 Prozent. Ergänzt wurde die regionale Aufteilung der Rentenfonds durch kleinere Engagements in Deutschland. Hinsichtlich der regionalen Verteilung der Aktienfonds kam es zu einer

Schwerpunktverlagerung. Die Investitionen verschoben sich hauptsächlich von Deutschland (44 Prozent) in den globalen Raum mit zuletzt 97 Prozent des Aktienvermögens. Ergänzt wurde die regionale Aufteilung der Aktienfonds durch kleinere Engagements in Europa, Großbritannien und Nordamerika. Die im Fonds gehaltenen sonstigen Investmentfonds investierten ihr Vermögen überwiegend im globalen Raum mit zuletzt 11 Prozent des Fondsvermögens. Kleinere Engagements in Mischfonds ergänzten die Investmentfondsaufteilung.

Der Fonds hielt kleinere Positionen in Fremdwährungen.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im UniMultiAsset: Exklusiv bestanden Marktpreisrisiken durch Investitionen in aktien- und rentenorientierte Anlagen. Mit dem Erwerb von Finanzprodukten können besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Aktien hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen. Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht, ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt i.d.R. der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Durch die Investition in Fremdwährungen unterliegt der Fonds Währungsrisiken, da Fremdwährungspositionen in Ihrer jeweiligen Währung bewertet werden. Sofern Vermögenswerte eines Sondervermögens in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält es die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Sondervermögens. Einen Teil seines Vermögens legte der Fonds in Zielfonds an. Die dadurch resultierenden Risiken standen im engen Zusammenhang mit den Risiken der in den Zielfonds

enthaltenen Vermögensgegenstände und den entsprechenden Anlagestrategien dieser Zielfonds. Durch den Ausfall eines Ausstellers oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Das Kontrahentenrisiko beinhaltet das Risiko der Partei eines gegenseitigen Vertrages, mit der eigenen Forderung teilweise oder vollständig auszufallen. Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden. Die Gesellschaft hat die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken möglichst gering zu halten. Regelmäßig überprüft die Innenrevision die operationellen Risiken.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Realisierung von Anteilen an globalen Aktienfonds. Die größten Verluste wurden aus Anteilen an einem Aktienfonds der aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) realisiert.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

Der UniMultiAsset: Exklusiv erzielte in der abgelaufenen Berichtsperiode einen Wertzuwachs von 14,79 Prozent (nach BVI-Methode).

Aufgrund einer risikoorientierten sowie juristischen Betrachtungsweise können die dargestellten Werte von der Vermögensaufstellung abweichen.

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Verzinliche Wertpapiere - Gliederung nach Land/Region		
Deutschland	27.603.523,50	2,17
Belgien	6.377.382,50	0,50
Österreich	5.192.533,50	0,41
Niederlande	5.057.506,00	0,40
Summe	44.230.945,50	3,48
2. Investmentanteile - Gliederung nach Land/Region		
Aktienfonds		
Global	423.425.178,09	33,27
Großbritannien	5.206.253,38	0,41
Europa	2.905.826,18	0,23
Indexfonds		
Europa	166.589.183,41	13,09
Global	44.806.203,39	3,52
Rentenfonds		
Europa	213.195.535,84	16,75
Global	130.110.797,91	10,22
Mischfonds		
Global	164.822.720,50	12,95
Summe	1.151.061.698,70	90,43
3. Derivate	643.566,50	0,05
4. Bankguthaben	76.738.492,11	6,03
5. Sonstige Vermögensgegenstände	5.697.172,56	0,45
Summe	1.278.371.875,37	100,44
II. Verbindlichkeiten	-5.517.807,47	-0,44
III. Fondsvermögen	1.272.854.067,90	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

UniMultiAsset: Exklusiv

WKN A2H9A0
ISIN DE000A2H9A01

Jahresbericht
01.10.2023 - 30.09.2024

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		994.871.933,24
1. Mittelzufluss (netto)		126.484.018,94
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	288.074.674,06	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-161.590.655,12	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		267.245,28
3. Ergebnis des Geschäftsjahres		151.230.870,44
Davon nicht realisierte Gewinne	265.655.069,65	
Davon nicht realisierte Verluste	-117.441.360,15	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		1.272.854.067,90

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	397.279,43
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	1.427.638,83
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	1.913.904,32
4. Erträge aus Investmentanteilen	9.831.888,50
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	240.261,34
6. Sonstige Erträge	1.304.744,60
Summe der Erträge	15.115.717,02
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	10.659,92
2. Verwaltungsvergütung	2.087.905,91
3. Sonstige Aufwendungen	2.602.523,44
Summe der Aufwendungen	4.701.089,27
III. Ordentlicher Nettoertrag	10.414.627,75
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	33.177.939,17
2. Realisierte Verluste	-40.575.405,98
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-7.397.466,81
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.017.160,94
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	265.655.069,65
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-117.441.360,15
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	148.213.709,50
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	151.230.870,44

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.017.160,94	0,15
II. Wiederanlage	3.017.160,94	0,15

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
30.09.2021	614.956.309,17	60,75
30.09.2022	840.875.158,06	52,55
30.09.2023	994.871.933,24	55,41
30.09.2024	1.272.854.067,90	63,60

UniMultiAsset: Exklusiv

WKN A2H9A0
ISIN DE000A2H9A01

Jahresbericht
01.10.2023 - 30.09.2024

Stammdaten des Fonds

UniMultiAsset: Exklusiv	
Auflegungsdatum	31.01.2019
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	50,00
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Anzahl der Anteile	20.012.225,058
Anteilwert (in Fondswährung)	63,60
Anleger	Institutionelle Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	-
Rücknahmegebühr (in Prozent)	-
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	0,50
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.24	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--	---	------	--------------------	-----------------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

BE0000291972	5,500% Belgien Reg.S. v.97(2028) ²⁾	EUR	5.750.000,00	11.300.000,00	14.400.000,00	%	110,9110	6.377.382,50	0,50
DE0001030708	0,000% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. Green Bond v.20(2030) ²⁾	EUR	21.400.000,00	21.400.000,00	0,00	%	89,6180	19.178.252,00	1,51
DE0001135432	3,250% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v. 10(2042) ²⁾	EUR	7.550.000,00	14.600.000,00	19.050.000,00	%	111,5930	8.425.271,50	0,66
NL0011220108	0,250% Niederlande Reg.S. v.15(2025) ²⁾	EUR	5.150.000,00	10.300.000,00	13.100.000,00	%	98,2040	5.057.506,00	0,40
AT0000A2NW83	0,000% Österreich Reg.S. v.21(2031) ²⁾	EUR	6.050.000,00	11.700.000,00	15.150.000,00	%	85,8270	5.192.533,50	0,41

Summe verzinsliche Wertpapiere

Summe börsengehandelte Wertpapiere

44.230.945,50
44.230.945,50
44.230.945,50
3,48
3,48
3,48

Investmentanteile

KVG-eigene Investmentanteile

DE0009757831	UniEuroRenta HighYield	ANT	983.788,00	0,00	0,00	EUR	33,5300	32.986.411,64	2,59
DE000A0M80N0	UniGlobal I	ANT	377.850,00	34.140,00	14.400,00	EUR	529,0300	199.893.985,50	15,70
DE000A2QFXQ7	UniGlobal -net- FVV	ANT	2.939.425,00	368.911,00	669.429,00	EUR	68,3200	200.821.516,00	15,78
DE0005326599	UniInstitutional Premium Corporate Bonds	ANT	1.212.847,00	107.914,00	0,00	EUR	56,9400	69.059.508,18	5,43

Summe der KVG-eigenen Investmentanteile

502.761.421,32
39,50

Gruppeneigene Investmentanteile

LU0249047092	Commodities-Invest ³⁾	ANT	2.239.472,00	1.888.922,00	770.628,00	EUR	62,8800	140.817.999,36	11,06
LU0117073196	UniEuroRenta Corporates M	ANT	16.633,00	6.021,00	281,00	EUR	11.147,1400	185.410.379,62	14,57
LU2852905038	Unieurorenta Staatsanleihen	ANT	49.751,00	49.751,00	0,00	EUR	100,9000	5.019.875,90	0,39
LU0006041197	UniFavorit: Renten A	ANT	0,38	0,00	0,00	EUR	22,9900	8,81	0,00
LU1672071385	UniInstitutional European Bonds: Governments Peripherie	ANT	250.058,00	322.755,00	668.456,00	EUR	91,0400	22.765.280,32	1,79
LU0220302995	UniInstitutional High Yield Bonds	ANT	557.733,00	63.971,00	0,00	EUR	41,0100	22.872.630,33	1,80

Summe der gruppeneigenen Investmentanteile

376.886.174,34
29,61

Gruppenfremde Investmentanteile

LU1120874786	Amundi Funds - Volatility World	ANT	1.934,00	1.908,00	302,00	EUR	974,2300	1.884.160,82	0,15
LU2805325094	AQR Adaptive Equity Market Neutral Ucits Fund	ANT	17.691,00	17.691,00	0,00	EUR	99,7300	1.764.323,43	0,14
LU1103259088	AQR UCITS Funds - Style Premia UCITS Fund	ANT	14.220,00	11.765,00	0,00	EUR	119,8400	1.704.124,80	0,13
LU0575255335	Assenagon Alpha Volatility	ANT	3.913,00	3.434,00	816,00	EUR	1.031,1600	4.034.929,08	0,32
LU1382784764	BlackRock Strategic Funds - Global Event Driven Fund	ANT	18.105,00	21.584,00	7.736,00	EUR	122,8100	2.223.475,05	0,17
LU1337225053	BlueBay Global Sovereign Opportunities Fund	ANT	6.921,00	5.921,00	0,00	EUR	137,9400	954.682,74	0,08
LU0784437740	BPI Global Investments Fund - BPI Alternative Iberian Equities Long short Fund	ANT	103.917,00	87.602,00	27.956,00	EUR	14,2540	1.481.232,92	0,12
LU1861219290	BSF Emerging Companies Absolute Return Fund	ANT	7.511,00	6.293,00	0,00	EUR	126,0100	946.461,11	0,07

UniMultiAsset: Exklusiv

WKN A2H9A0
ISIN DE000A2H9A01

Jahresbericht
01.10.2023 - 30.09.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.24	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
LU2214765815	Coremont Investment Fund - Landseeram European Equity Focus Long/Short Fund	ANT	25.859,00	24.907,00	3.948,00 EUR	117,2260	3.031.347,13	0,24
LU2178865460	DNB Fund - TMT Long Short Equities	ANT	15.162,00	12.850,00	0,00 EUR	123,5492	1.873.252,97	0,15
LU1331972494	Eleva UCITS Fund - Eleva Absolute Return Europe Fund	ANT	1.017,00	841,00	0,00 EUR	1.400,7800	1.424.593,26	0,11
LU1733196908	Exane Funds 1 - Exane Integrale Fund	ANT	2,00	0,00	0,00 EUR	0,0100	0,02	0,00
LU2834349230	Fidelity Funds-Absolute Return Global Equity Fund	ANT	229.179,00	229.179,00	0,00 EUR	9,6660	2.215.244,21	0,17
IE00B59P9M57	GAM Star Global Rates	ANT	56.778,00	48.299,00	0,00 EUR	16,0759	912.757,45	0,07
IE00BF199699	GMO Investments ICAV - GMO Equity Dislocation Investment Fund	ANT	204.059,00	187.678,00	0,00 EUR	21,8500	4.458.689,15	0,35
IE00BKPSV56	Hedge Invest International Funds - HI Numen Credit Fund	ANT	9.134,00	7.732,00	2.274,00 EUR	98,7200	901.708,48	0,07
LU1991442788	Helium Fund - Helium Fund	ANT	5.113,65	5.113,65	0,00 EUR	1.172,4480	5.995.486,37	0,47
IE00B60SX394	Invesco MSCI World UCITS ETF	ANT	433.266,00	901.707,00	468.441,00 EUR	103,4150	44.806.203,39	3,52
LU0966752916	Janus Henderson Fund - Absolute Return Fund	ANT	283.395,00	240.092,00	0,00 EUR	6,7150	1.902.997,43	0,15
IE00BM9TJH10	Lazard Rathmore Alternative Fund	ANT	22.819,00	19.207,00	6.154,00 EUR	106,1874	2.423.090,28	0,19
LU2367663494	Lumyna - MW TOPS Environmental Focus Market Neutral UCITS Fund	ANT	2.155,04	936,00	2.092,00 EUR	126,9455	273.572,22	0,02
LU2367665515	Lumyna-MW TOPS Market Neutral UCITS Fund	ANT	44.201,00	39.572,00	7.892,00 EUR	128,2584	5.669.149,54	0,45
IE00B3LJVG97	MAN Funds VI PLC - Man GLG Alpha Select Alternative	ANT	13.268,00	11.947,00	0,00 EUR	177,6300	2.356.794,84	0,19
IE00BMW96F54	Man Funds VI plc - Man GLG Event Driven Alternative	ANT	214,00	181,00	0,00 EUR	11.450,3700	2.450.379,18	0,19
IE00BLKGX613	Man Glg Innovation Equity Alternative	ANT	6.082,00	9.062,00	4.873,00 EUR	104,2500	634.048,50	0,05
LU2735842697	MAN Multi-Manager Alternative	ANT	13.754,00	13.754,00	0,00 EUR	100,8600	1.387.228,44	0,11
IE000PG3ZH79	MontLake UCITS - Cooper Creek Partners North America Long Short Equity UCITS	ANT	14.753,00	12.308,00	4.337,00 EUR	119,0257	1.755.986,15	0,14
IE000QI54GR7	MontLake UCITS Platform ICAV - Invenomic US Equity Long/Short UCITS Fund	ANT	23.538,00	20.781,00	4.867,00 EUR	100,8533	2.373.884,98	0,19
LU2331752936	Montlake UCITS(Lux)-Velox Fd	ANT	13.439,00	15.069,00	4.530,00 EUR	113,7530	1.528.726,57	0,12
LU2049314532	Schroder GAIA Helix	ANT	13.568,00	11.451,00	3.618,00 EUR	107,3400	1.456.389,12	0,11
LU0478205379	Xtrackers II EUR Corporate Bond UCITS ETF	ANT	1.016.550,00	1.012.924,00	365.537,00 EUR	156,4000	158.988.420,00	12,49
LU1109943388	Xtr.II EUR H.Yield Corp.Bond	ANT	338.007,00	288.306,00	0,00 EUR	22,4870	7.600.763,41	0,60
Summe der gruppenfremden Investmentanteile							271.414.103,04	21,33
Summe der Anteile an Investmentanteilen							1.151.061.698,70	90,44
Summe Wertpapiervermögen							1.195.292.644,20	93,92

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

Aktienindex-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Optionsrechte

Optionsrechte auf Aktienindices

Call on S&P 500 Index Dezember 2024/6.000,00	CBO	Anzahl 120	USD	62,6500	673.716,28	0,05
Summe der Aktienindex-Derivate					673.716,28	0,05

Zins-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Zins-Terminkontrakte

EUX 5YR Euro-Bobl Future Dezember 2024	EUX	EUR	-8.000.000		-74.520,00	-0,01
Summe der Zins-Derivate					-74.520,00	-0,01

Swaps

Forderungen/Verbindlichkeiten

Zinsswaps

SWAP EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.2390% 01.10.2029	OTC ¹⁾	EUR	15.220.938,00		-7.456,13	0,00
SWAP EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.2780% 01.10.2054	OTC ¹⁾	EUR	3.337.578,00		8.151,03	0,00
SWAP EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.5807% 08.08.2044	OTC ¹⁾	EUR	3.600.000,00		-42.616,18	0,00
SWAP EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.8080% 14.06.2034	OTC ¹⁾	EUR	9.719.118,00		-346.860,07	-0,03
SWAP EURIBOR (EUR) 6 Monate/3.2865% 15.06.2026	OTC ¹⁾	EUR	43.986.738,00		-558.268,10	-0,04
SWAP Secured Overnight Financing Rate (SOFR)/ 13.08.2026	OTC ¹⁾	USD	14.433.042,00		-63.769,08	-0,01
SWAP /Secured Overnight Financing Rate (SOFR) 13.08.2029	OTC ¹⁾	USD	12.107.161,00		102.240,04	0,01
SWAP Secured Overnight Financing Rate (SOFR)/ 13.08.2034	OTC ¹⁾	USD	3.282.234,00		-42.373,15	-0,01
SWAP SONIA /Sterling Overnight Index Aver. SONIA 01.08.2044	OTC ¹⁾	GBP	3.500.000,00		-10.073,50	0,00

UniMultiAsset: Exklusiv

WKN A2H9A0
ISIN DE000A2H9A01

Jahresbericht
01.10.2023 - 30.09.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 30.09.24	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
SWAP 2.3754%/EURIBOR (EUR) 6 Monate 02.10.2034		OTC ¹⁾ EUR	16.066.248,00				8.296,29	0,00
SWAP 2.8949%/EURIBOR (EUR) 6 Monate 14.06.2029		OTC ¹⁾ EUR	36.574.644,00				955.882,42	0,07
Summe Zinsswaps							3.153,57	-0,01
Total Return Swaps								
Total Return SWAP Strategie Goldman Sachs European Financials L/S/Strategie Goldman Sachs European Financials L/S 21.02.		OTC ¹⁾ EUR	4.030.377,00				-5.538,02	0,00
Total Return SWAP Strategie GS Best of Themes/Strategie GS Best of Themes 28.02.25		OTC ¹⁾ USD	11.972.175,20				-111.307,22	-0,01
Total Return SWAP Strategie MS European Equity MS L/S/Strategie MS European Equity MS L/S 28.02.25		OTC ¹⁾ EUR	11.676.712,20				2.975,34	0,00
Total Return SWAP Strategie MS MS Long Short Financials/Strategie MS MS Long Short Financials 28.02.25		OTC ¹⁾ EUR	3.486.615,00				7.458,01	0,00
Total Return SWAP Strategie UBS Best of Commodities/Strategie UBS Best of Commodities 29.11.24		OTC ¹⁾ USD	5.589.895,50				47.202,50	0,00
Summe Total Return Swaps							-59.209,39	-0,01
Swaption								
Call on Swaption SLALD1OZ November 2024/2,897		OTC ¹⁾ EUR	-63.000.000,00				-693,00	0,00
Call on Swaption SLALD1P0 November 2024/2,997		OTC ¹⁾ EUR	63.000.000,00				504,00	0,00
Call on Swaption SLAPECIL Februar 2025/0,544		OTC ¹⁾ JPY	1.918.500.000,00				18.187,74	0,00
Call on Swaption SLAPECIM Februar 2025/0,694		OTC ¹⁾ JPY	-1.918.500.000,00				-7.741,51	0,00
Call on Swaption SL8PAKSD Oktober 2024/2,475		OTC ¹⁾ EUR	51.300.000,00				7.797,60	0,00
Call on Swaption SL8PAKSE Oktober 2024/2,625		OTC ¹⁾ EUR	-76.950.000,00				-3.385,80	0,00
Call on Swaption SL8PAKSF November 2024/2,35		OTC ¹⁾ EUR	102.500.000,00				5.022,50	0,00
Call on Swaption SL8PAKSG November 2024/2,6		OTC ¹⁾ EUR	-205.000.000,00				-2.050,00	0,00
Put on Swaption SLALD1OX November 2024/2,497		OTC ¹⁾ EUR	63.000.000,00				374.157,00	0,03
Put on Swaption SLALD1OY November 2024/2,347		OTC ¹⁾ EUR	-63.000.000,00				-287.658,00	-0,02
Put on Swaption SLAPECIN Februar 2025/0,344		OTC ¹⁾ JPY	-1.918.500.000,00				-6.467,29	0,00
Put on Swaption SLAPECIO Februar 2025/0,244		OTC ¹⁾ JPY	1.918.500.000,00				2.752,80	0,00
Summe Swaption							100.426,04	0,01
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds								
Bankguthaben ³⁾								
EUR-Bankguthaben bei:								
DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank		EUR	73.375.752,82				73.375.752,82	5,76
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		CAD	80.765,41				53.579,28	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		CNH	10.359,85				1.326,57	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		GBP	141.472,41				170.079,84	0,01
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		JPY	7.744.919,37				48.528,28	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		RUB	1.050,79				10,18	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen		USD	3.447.255,17				3.089.215,14	0,24
Summe der Bankguthaben							76.738.492,11	6,01
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							76.738.492,11	6,01
Sonstige Vermögensgegenstände								
Forderungen WP-Geschäfte		EUR	2.037.973,29				2.037.973,29	0,16
Forderungen aus Margin Konten		EUR	1.365.829,23				1.365.829,23	0,11
Zinsansprüche		EUR	239.404,53				239.404,53	0,02
Forderungen aus Anteilsatz		EUR	2.053.965,51				2.053.965,51	0,16
Summe sonstige Vermögensgegenstände							5.697.172,56	0,45
Sonstige Verbindlichkeiten								
Verbindlichkeiten WP-Geschäfte		EUR	-3.796.566,96				-3.796.566,96	-0,30
Verbindlichkeiten für abzuführende Verwaltungsvergütung		EUR	-197.088,71				-197.088,71	-0,02
Verbindlichkeiten aus Anteilsatz		EUR	-1.309.849,18				-1.309.849,18	-0,10
Sonstige Verbindlichkeiten		EUR	-214.302,62				-214.302,62	-0,02
Summe sonstige Verbindlichkeiten							-5.517.807,47	-0,44
Fondsvermögen							1.272.854.067,90	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR	63,60
Umlaufende Anteile	STK	20.012.225,058

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 93,92

Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) 0,05

Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Währung	Stück bzw. Nominal	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR	
				befristet	unbefristet
DE0001030708	0,000 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. Green Bond v.20(2030)	EUR	15.000.000		13.442.700,00
AT0000A2NW83	0,000 % Österreich Reg.S. v.21(2031)	EUR	4.750.000		4.076.782,50
NL0011220108	0,250 % Niederlande Reg.S. v.15(2025)	EUR	3.950.000		3.879.058,00
DE0001135432	3,250 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.10(2042)	EUR	7.550.000		8.425.271,50
BE0000291972	5,500 % Belgien Reg.S. v.97(2028)	EUR	5.750.000		6.377.382,50
Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen in EUR				36.201.194,50	36.201.194,50

- 1) Gemäß der Verordnung "European Market Infrastructure Regulation" (EMIR) müssen die OTC-Derivate-Positionen besichert werden. Je nach Marktsituation erhält das Sondervermögen Sicherheiten vom Kontrahenten oder muss Sicherheiten an den Kontrahenten liefern. Eine Sicherheitenstellung erfolgt unter Berücksichtigung von Mindesttransferbeträgen.
- 2) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.
- 3) Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 30.09.2024 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 30.09.2024
Devisenkurse	Kurse per 30.09.2024

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Britisches Pfund	GBP	0,831800 = 1 Euro (EUR)
Chinesischer Renminbi (Off Shore)	CNH	7,809500 = 1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	JPY	159,596000 = 1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	CAD	1,507400 = 1 Euro (EUR)
Russischer Rubel	RUB	103,220800 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,115900 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Terminbörse	
CBO	Chicago Board Options Exchange
EUX	EUREX, Frankfurt
B) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

EUR					
DE0001102507	0,000% Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.20(2030)	EUR		12.300.000,00	27.300.000,00
USD					
US912810FP85	5,375% Vereinigte Staaten von Amerika v.01(2031)	USD		17.300.000,00	45.800.000,00
US912810QT88	3,125% Vereinigte Staaten von Amerika v.11(2041)	USD		12.900.000,00	30.750.000,00
US9128285Z94	2,500% Vereinigte Staaten von Amerika v.19(2024)	USD		4.700.000,00	29.000.000,00
US912828ZN34	0,500% Vereinigte Staaten von Amerika v.20(2027)	USD		23.050.000,00	57.500.000,00

UniMultiAsset: Exklusiv

WKN A2H9A0
ISIN DE000A2H9A01

Jahresbericht
01.10.2023 - 30.09.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Zertifikate

Großbritannien

GB00BKXM4884	Goldman Sachs International/Basket Zert. Perp.	STK		0,00	7.678,00
--------------	--	-----	--	------	----------

Schweiz

CH0544047134	UBS AG/UBS Best of Commodities Total Return Portfolio Zert. v.20(2027)	STK		0,00	40.701,00
--------------	--	-----	--	------	-----------

Investmentanteile

KVG-eigene Investmentanteile

DE0009757732	UniInstitutional EM Bonds Spezial	ANT		0,00	346.879,00
DE000A2H9AX8	UniNachhaltig Aktien Global I	ANT		0,00	26.305,00

Gruppeneigene Investmentanteile

LU0115904467	UniEM Global A	ANT		30.373,00	661.411,00
LU0149266669	UniEuroRenta EmergingMarkets	ANT		0,00	604.149,00
LU1348768752	UniInstitutional Basic Emerging Markets (in Liquidation)	ANT		0,00	120.828,00
LU1966110618	UniInstitutional Equities Market Neutral	ANT		0,00	39.331,00
LU2380122288	UniThemen Defensiv A	ANT		0,00	84.066,00

Gruppenfremde Investmentanteile

LU1063708694	Boussard & Gavaudan SICAV - Absolute Return	ANT		598,00	718,00
IE00BJ5JPH63	iShares J.P. Morgan USD EM Bond UCITS ETF	ANT		697.211,00	2.419.997,00
LU2339207545	Lumyna - Sandbar Global Equity Market Neutral UCITS Fund	ANT		20.326,00	31.309,00
LU2367657090	Lumyna-MW Systematic Alpha UCITS Fund	ANT		38.306,00	46.934,00
IE00BK77QN81	MAN Funds VI PLC - Man GLG European Equity Alternative	ANT		10.148,00	12.240,00
IE00BNG2SW89	MAN Funds VI PLC-Man Glg Convertible Arbitrage Alternative	ANT		4.701,00	5.644,00
FR0013415999	Syquant Capital - Helium Opportunitates	ANT		0,00	2.159,00

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Terminkontrakte

Terminkontrakte auf Währung

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) USD/EUR Devisenkurs	USD	334.792
----------------------------------	-----	---------

Aktienindex-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) MSCI World Net Index	USD	30.408
-----------------------------------	-----	--------

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) MSCI World Net EUR Index	EUR	4.205
Basiswert(e) MSCI World Net Index	USD	4.538

Zins-Terminkontrakte

Gekaufte Kontrakte

Basiswert(e) BRD Euro-Bund 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	12.221
Basiswert(e) BRD Euro-BUXL 30Yr 4% Synth. Anleihe	EUR	2.491
Basiswert(e) EURIBOR (EUR) 3 Monate	EUR	74.598
Basiswert(e) Großbritannien Long Gilt 10Yr 4% Synth. Anleihe	GBP	4.653
Basiswert(e) Italien Short-Term Euro-BTP 3Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	21.396
Basiswert(e) Sterling Overnight Index Aver. SONIA	GBP	17.756
Basiswert(e) US T-Bond Ultra 10Yr 6% Synth. Anleihe	USD	2.271

Verkaufte Kontrakte

Basiswert(e) BRD Euro-BOBL 5Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	15.689
Basiswert(e) BRD Euro-Schatz 2Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	24.950

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
	Basiswert(e) EURIBOR (EUR) 3 Monate	EUR	74.368		
	Basiswert(e) Frankreich Euro-OAT 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	3.991		
	Basiswert(e) Großbritannien Long Gilt 10Yr 4% Synth. Anleihe	GBP	2.077		
	Basiswert(e) Italien BTP 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	5.954		
	Basiswert(e) Kanada 10Yr 6% Synth. Anleihe	CAD	3.234		
	Basiswert(e) Secured Overnight Financing Rate (SOFR)	USD	5.027		
	Basiswert(e) Sterling Overnight Index Aver. SONIA	GBP	17.702		
	Basiswert(e) US T-Bond Ultra 10Yr 6% Synth. Anleihe	USD	7.268		
	Basiswert(e) US T-Bond 30Yr 6% Synth. Anleihe	USD	3.405		

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin

AUD	EUR	6.331
CAD	EUR	10.149
CHF	EUR	8.730
CNH	EUR	2.452
GBP	EUR	13.261
HKD	EUR	13.197
JPY	EUR	19.976
SEK	EUR	2.734
USD	EUR	396.873
ZAR	EUR	1.483

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Kauf von Devisen auf Termin

AUD	EUR	11.825
CAD	EUR	18.669
CHF	EUR	16.516
CNH	EUR	4.867
GBP	EUR	24.252
HKD	EUR	26.337
JPY	EUR	39.624
SEK	EUR	5.228
USD	EUR	404.514
ZAR	EUR	3.070

Devisenterminkontrakte mit Barausgleich

Kauf / Verkauf

BRL / USD	BRL	15.170
INR / USD	INR	648.851
KRW / USD	KRW	8.958.595
TWD / USD	TWD	269.674
USD / BRL	BRL	14.315
USD / INR	USD	8.500
USD / KRW	KRW	8.512.726
USD / TWD	USD	8.100

Optionsrechte

Optionsrechte auf Zins-Derivate

Optionsrechte auf Zins-Terminkontrakte

Gekaufte Kaufoptionen (Call)

Basiswert(e) BRD Euro-Bund 10Yr 6% Synth. Anleihe, EURIBOR (EUR) 3 Monate Mid-Curve, Secured Overnight Financing Rate (SOFR), Sterling Overnight Index Aver. SONIA, US T-Bond 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	686
--	-----	-----

Gekaufte Verkaufsoptionen (Put)

Basiswert(e) BRD Euro-Bund 10Yr 6% Synth. Anleihe, EURIBOR (EUR) 3 Monate, Sterling Overnight Index Aver. SONIA, US T-Bond 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	106
---	-----	-----

UniMultiAsset: Exklusiv

WKN A2H9A0
ISIN DE000A2H9A01

Jahresbericht
01.10.2023 - 30.09.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------------	---------------------	--------------------------	-----------------------------

Verkaufte Kaufoptionen (Call)

Basiswert(e) BRD Euro-Bund 10Yr 6% Synth. Anleihe, EURIBOR (EUR) 3 Monate Mid-Curve, Secured Overnight Financing Rate (SOFR), Sterling Overnight Index Aver. SONIA, US T-Bond 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	598
--	-----	-----

Verkaufte Verkaufsoptionen (Put)

Basiswert(e) BRD Euro-Bund 10Yr 6% Synth. Anleihe, EURIBOR (EUR) 3 Monate, Sterling Overnight Index Aver. SONIA, US T-Bond 10Yr 6% Synth. Anleihe	EUR	124
---	-----	-----

Swaps

Zinsswaps

Basiswert(e) EURIBOR (EUR) 6 Monate/1.9092%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.0632%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.3035%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.3570%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.4275%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.4567%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.4805%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.5270%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.5895%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.8475%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.9375%, Total Return SWAP Strategie BAR Defensive Risk Premia/Strategie BAR Defensive Risk Premia 26.09.24, 2.3420%/EURIBOR (EUR) 6 Monate, 2.5184%/EURIBOR (EUR) 6 Monate, 2.5678%/EURIBOR (EUR) 6 Monate, 2.6580%/EURIBOR (EUR) 6 Monate, 2.7735%/EURIBOR (EUR) 6 Monate, 2.7744%/EURIBOR (EUR) 6 Monate, 2.8924%/EURIBOR (EUR) 6 Monate	EUR	164.705
Basiswert(e) ecured Overnight Financing Rate (SOFR)/, /Secured Overnight Financing Rate (SOFR)	USD	24.228

Total Return Swaps

Basiswert(e) EURIBOR (EUR) 6 Monate/1.9092%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.0632%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.3035%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.3570%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.4275%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.4567%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.4805%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.5270%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.5895%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.8475%, EURIBOR (EUR) 6 Monate/2.9375%, Total Return SWAP Strategie BAR Defensive Risk Premia/Strategie BAR Defensive Risk Premia 26.09.24, 2.3420%/EURIBOR (EUR) 6 Monate, 2.5184%/EURIBOR (EUR) 6 Monate, 2.5678%/EURIBOR (EUR) 6 Monate, 2.6580%/EURIBOR (EUR) 6 Monate, 2.7735%/EURIBOR (EUR) 6 Monate, 2.7744%/EURIBOR (EUR) 6 Monate, 2.8924%/EURIBOR (EUR) 6 Monate	EUR	101
---	-----	-----

Swaption

Call on Swaption SLKZ3EAP Februar 2025/2,472	EUR	100
Call on Swaption SLKZ3EB8 Februar 2025/2,622	EUR	68
Put on Swaption SLKZ3EBL Februar 2025/2,122	EUR	88
Put on Swaption SLKZ3EB5 Februar 2025/2,022	EUR	72

Wertpapier-Darlehen

(Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäft vereinbarten Wertes):

Befristet

Basiswert(e)		
5,500 % Belgien Reg.S. v.97(2028)	EUR	12.358
3,250 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.10(2042)	EUR	15.968
0,000 % Bundesrepublik Deutschland Reg.S. v.20(2030)	EUR	18.420
DWS Investment S.A.	EUR	19.176
Invesco Investment Management Ltd.	EUR	57.662
0,250 % Niederlande Reg.S. v.15(2025)	EUR	6.667
0,000 % Österreich Reg.S. v.21(2031)	EUR	3.728
5,375 % Vereinigte Staaten von Amerika v.01(2031)	USD	22.119
3,125 % Vereinigte Staaten von Amerika v.11(2041)	USD	25.084
0,500 % Vereinigte Staaten von Amerika v.20(2027)	USD	54.111

Unbefristet

Basiswert(e)		
0,500 % Vereinigte Staaten von Amerika v.20(2027)	USD	2.588

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter

Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 6,33 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 12.387.000.265,31 Euro.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	382.211.608,75
---	-----	----------------

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

BofA Securities Europe S.A., Paris
Citigroup Global Markets Europe AG, Frankfurt
Deutsche Bank AG, Frankfurt
DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt
J.P. Morgan SE, Frankfurt
Nomura Financial Products Europe GmbH

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

		Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	5.985,94
Davon:		
Bankguthaben	EUR	5.985,94
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		93,92
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,05

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand einer absoluten Value-at-Risk-Grenze ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.
Kleinsten potenzieller Risikobetrag: 0,49 %
Größter potenzieller Risikobetrag: 3,02 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 2,26 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltedauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

143,92 %

Absolute Value-at-Risk-Grenze Gemäß § 7 Abs. 2 DerivateV

14,10 %

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure	EUR	36.201.194,50
---	-----	---------------

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

Bank of America Merrill Lynch International Ltd., London
Barclays Bank Ireland PLC, Dublin
Mediobanca Banca Di Credito Finanziario SPA, Mailand
UBS AG, Zürich

		Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	37.818.152,26
Davon:		
Bankguthaben	EUR	3.890.000,00
Schuldverschreibungen	EUR	100.619,82
Aktien	EUR	33.827.532,44

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich	EUR	160.182,20
---	-----	------------

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich	EUR	0,00
--	-----	------

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	63,60
Umlaufende Anteile	STK	20.012.225,058

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Vermögensgegenstand an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft. Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet. Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert. Für Unternehmensbeteiligungen wird zum Zeitpunkt des Erwerbs als Verkehrswert der Kaufpreis einschließlich der Anschaffungsnebenkosten angesetzt. Der Verkehrswert von Unternehmensbeteiligungen wird spätestens nach Ablauf von zwölf Monaten nach Erwerb bzw. nach der letzten Bewertung auf Grundlage der von den Gesellschaften oder Dritten nach gängigen Bewertungsverfahren ermittelten Unternehmenswerte beurteilt und erneut ermittelt.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote	1,03 %
-------------------	--------

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.10.2023 bis 30.09.2024 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes ¹⁾	0,00 %
--	--------

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich	EUR	-2.415.659,12
Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft		12,51 %
Davon für die Verwahrstelle		29,72 %
Davon für Dritte		57,77 %

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

DE000A0M80N0 UniGlobal I (0,70 %)
DE000A2H9AX8 UniNachhaltig Aktien Global I (1,20 %)
DE000A2QFXQ7 UniGlobal -net- FVV (0,70 %) ²⁾
DE0005326599 UniInstitutional Premium Corporate Bonds (0,35 %) ²⁾
DE0009757732 UniInstitutional EM Bonds Spezial (0,65 %)
DE0009757831 UniEuroRenta HighYield (0,90 %) ²⁾
FR0013415999 Syquant Capital - Helium Opportunities (0,65 %)
IE00BF199699 GMO Investments ICAV - GMO Equity Dislocation Investment Fund (0,20 %)
IE00BJ5JPH63 iShares J.P. Morgan USD EM Bond UCITS ETF (n.a.)
IE00BKPS5V56 Hedge Invest International Funds - HI Numen Credit Fund (0,20 %)
IE00BK77QN81 MAN Funds VI PLC - Man GLG European Equity Alternative (0,79 %)
IE00BLKGX613 Man Glg Innovation Equity Alternative (0,53 %)
IE00BMW96F54 Man Funds VI plc - Man GLG Event Driven Alternative (1,00 %)
IE00BM9TJH10 Lazard Rathmore Alternative Fund (0,70 %)
IE00BNG2SW89 MAN Funds VI PLC-Man Glg Convertible Arbitrage Alternative (1,00 %)
IE00B3LJVG97 MAN Funds VI PLC - Man GLG Alpha Select Alternative (0,75 %)
IE00B59P9M57 GAM Star Global Rates (1,00 %)
IE00B60SX394 Invesco MSCI World UCITS ETF (0,00 %)
IE00PG3ZH79 MontLake UCITS - Cooper Creek Partners North America Long Short Equity UCITS (0,75 %)
IE00QI54GR7 MontLake UCITS Platform ICAV - Invenomic US Equity Long/Short UCITS Fund (0,75 %)
LU0006041197 UniFavorit: Renten A (0,60 %) ²⁾
LU0115904467 UniEM Global A (1,55 %) ²⁾
LU0117073196 UniEuroRenta Corporates M (0,40 %) ²⁾
LU0149266669 UniEuroRenta EmergingMarkets (0,90 %) ²⁾
LU0220302995 UniInstitutional High Yield Bonds (0,65 %) ²⁾

UniMultiAsset: Exklusiv

WKN A2H9A0
ISIN DE000A2H9A01

Jahresbericht
01.10.2023 - 30.09.2024

LU0249047092 Commodities-Invest (0,80 %)
LU0478205379 Xtrackers II EUR Corporate Bond UCITS ETF (0,10 %)
LU0575255335 Assenagon Alpha Volatility (0,80 %)
LU0784437740 BPI Global Investments Fund - BPI Alternative Iberian Equities Long short Fund (1,50 %)
LU0966752916 Janus Henderson Fund - Absolute Return Fund (0,75 %)
LU1063708694 Boussard & Gavaudan SICAV - Absolute Return (1,00 %)
LU1103259088 AQR UCITS Funds - Style Premia UCITS Fund (0,50 %)
LU1109943388 Xtr.II EUR H.Yield Corp.Bond (0,20 %)
LU1120874786 Amundi Funds - Volatility World (0,80 %)
LU1331972494 Eleva UCITS Fund - Eleva Absolute Return Europe Fund (1,00 %)
LU1337225053 BlueBay Global Sovereign Opportunities Fund (0,95 %)
LU1348768752 UnilInstitutional Basic Emerging Markets (in Liquidation) (0,60 %)
LU1382784764 BlackRock Strategic Funds - Global Event Driven Fund (1,00 %)
LU1672071385 UnilInstitutional European Bonds: Governments Peripherie (0,32 %)
LU1733196908 Exane Funds 1 - Exane Integrale Fund (1,00 %)
LU1861219290 BSF Emerging Companies Absolute Return Fund (1,00 %)
LU1966110618 UnilInstitutional Equities Market Neutral (0,60 %) ²⁾
LU1991442788 Helium Fund - Helium Fund (0,65 %)
LU2049314532 Schroder GAIA Helix (0,60 %)
LU2178865460 DNB Fund - TMT Long Short Equities (0,50 %)
LU2214765815 Coremont Investment Fund - Landseeram European Equity Focus Long/Short Fund (0,50 %)
LU2331752936 Montlake UCITS(Lux)-Velox Fd (1,00 %)
LU2339207545 Lumyna - Sandbar Global Equity Market Neutral UCITS Fund (0,01 %)
LU2367657090 Lumyna-MW Systematic Alpha UCITS Fund (0,75 %)
LU2367663494 Lumyna - MW TOPS Environmental Focus Market Neutral UCITS Fund (0,75 %)
LU2367665515 Lumyna-MW TOPS Market Neutral UCITS Fund (0,75 %)
LU2380122288 UniThemen Defensiv A (0,60 %) ²⁾
LU2735842697 MAN Multi-Manager Alternative (0,30 %)
LU2805325094 AQR Adaptive Equity Market Neutral Ucits Fund (0,55 %)
LU2834349230 Fidelity Funds-Absolute Return Global Equity Fund (0,80 %)
LU2852905038 Unieurorenta Staatsanleihen (0,60 %)

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich ³⁾	EUR	0,00
Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich ³⁾	EUR	-2.415.659,12
Pauschalgebühr	EUR	-2.415.659,12
Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände):	EUR	169.300,80

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung (§ 134c Abs. 4 Nr. 3 AktG)
Wir sind überzeugt, dass die Nachhaltigkeit langfristig einen wesentlichen Einfluss auf die Wertentwicklung des Unternehmens haben kann. Unternehmen mit defizitären Nachhaltigkeitsstandards sind deutlich anfälliger für Reputationsrisiken, Regulierungsrisiken, Ereignisrisiken und Klagerisiken. Aspekte im Bereich ESG (Environmental, Social and Governance) können erhebliche Auswirkungen auf das operative Geschäft, auf den Marken- bzw. Unternehmenswert und auf das Fortbestehen der Unternehmung haben und sind somit wichtiger Bestandteil unseres Investmentprozesses. Insbesondere die Transformation eines Unternehmens hat bei uns einen hohen Stellenwert. Es gibt Unternehmen, bei denen für uns als nachhaltiger Investor keine Perspektiven erkennbar sind, die entweder ihr Geschäftsmodell nicht an nachhaltige Mindeststandards anpassen können oder wollen. Diese Unternehmen sind für uns als Investor schlicht uninteressant. Es gibt aber auch Unternehmen, die sich auf den Weg gemacht haben, um mit Blick auf Nachhaltigkeitskriterien besser zu werden oder ihr Geschäftsmodell anzupassen. Es ist für uns essenziell, auf diese Unternehmen zu setzen, die sich verbessern möchten, und sie durch Engagement auf diesem Weg zu begleiten.
Für die Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung des Investments bei der Anlageentscheidung werden neben dem Geschäftsmodell der Zielgesellschaft insbesondere deren Geschäftsberichte und Finanzkennzahlen sowie sonstige Meldungen herangezogen, die Informationen zu finanziellen und nicht finanziellen Leistungen der Gesellschaft enthalten. Diese Kriterien werden in unserem Portfoliomanagement fortlaufend überwacht. Darüber hinaus berücksichtigt Union Investment im Interesse ihrer Kunden bei der Anlageentscheidung die gültigen BVI-Wohlverhaltensregeln und den Corporate Governance Kodex. Diese Richtlinien finden Anwendung in sämtlichen Fonds, bei denen Union Investment die vollständige Wertschöpfungskette im Investmentprozess verantwortet.

Angaben zum Einsatz von Stimmrechtsberatern (§ 134c Abs. 4 Nr. 4 AktG)

Den Einsatz von Stimmrechtsberatern beschreibt die Gesellschaft in den Abstimmungsrichtlinien (Proxy Voting Policy), welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html>.

Angaben zur Handhabung von Wertpapierleihe (§134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)

Die Handhabung der Wertpapierleihe im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften erfolgt gemäß den gesetzlichen Vorschriften nach §§200 ff. KAGB.

Angaben zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten (§134c Abs. 4 Nr. 5 AktG)

Den Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung beschreibt die Gesellschaft im Abschnitt 7 der Union Investment Engagement Policy, welche unter folgendem Link zu finden ist: <https://institutional.union-investment.de/startseite-de/Ueber-uns/Richtlinien.html>.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Alle Mitarbeiter:

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.
- 2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Risk-Taker:

Die Gesamtvergütung für Risk-Taker setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

- 1) Grundgehalt: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter.
- 2) Variable Vergütungen Risk-Taker: Die Risk-Taker erhalten neben dem Grundgehalt eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker Modell"
Basis für die Berechnung des Modells ist ein Zielbonus, welcher jährlich neu festgelegt wird. Dieser wird mit dem erreichten Zielerreichungsgrad multipliziert. Der Zielerreichungsgrad generiert sich aus mehrjährigen Kennzahlen, bei denen sowohl das Gesamtergebnis der Union Investment Gruppe (UIG), aber auch die Segmentergebnisse der UIG und die individuelle Leistung des Risk-Taker mit einfließen.
Das Vergütungsmodell beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum in die Vergangenheit sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung auf mehrere, mindestens aber drei

Jahre. Ein Teil dieser zeitverzögerten Auszahlung ist mit einer Wertentwicklung hinterlegt, welche sich am Unternehmenserfolg bemisst. Ziel dieses Vergütungsmodells ist es, die Risikobereitschaft zu reduzieren, in dem sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen. Die Gesamtvergütung setzt sich demnach additiv aus dem Grundgehalt und der variablen Vergütung zusammen.

Eine jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik wurde durch den Vergütungsausschuss vorgenommen. Außerdem wurde im Rahmen einer zentralen internen Überprüfung festgestellt, dass die Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungssysteme.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	71.700.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	44.900.000,00
Davon variable Vergütung ⁴⁾	EUR	26.800.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		516

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung	EUR	0,00
--	------------	-------------

Vergütung gem §101 Abs. 4 KAGB

Gesamtvergütung	EUR	5.300.000,00
davon Geschäftsleiter	EUR	1.500.000,00
davon andere Risk-Taker	EUR	3.300.000,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen ⁵⁾	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Gesamtvergütung in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsleiter und Risk-Taker	EUR	500.000,00

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Auslagerungsunternehmen haben folgende Informationen veröffentlicht bzw. mitgeteilt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Auslagerungsunternehmen gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	89.800.000,00
davon feste Vergütung	EUR	63.000.000,00
davon variable Vergütung	EUR	26.800.000,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen		695

Angabe gemäß Verordnung (EU) 2020/852 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen („Taxonomie-Verordnung“)

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact) werden auf Gesellschaftsebene sowie im Rahmen der allgemeinen Sorgfaltspflichten der Gesellschaft und in der Risikoanalyse berücksichtigt. Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren ist in diesem Fonds kein Bestandteil der Anlagestrategie.

- 1) Der prozentuale Ausweis kann von anderen Informations-Dokumenten innerhalb der Union Investment Gruppe abweichen.
- 2) Für diesen Investmentanteil kann eventuell eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden.
- 3) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.
- 4) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2023 geflossen sind.
- 5) Die Kontrollfunktionen sind an die Union Asset Management Holding AG ausgelagert.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	36.201.194,50	n.a.	-59.209,39
in % des Fondsvermögens	2,84 %	n.a.	-0,00 %
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	Mediobanca Banca Di Credito Finanziario SPA	n.a.	UBS AG, Zürich
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	13.442.700,00	n.a.	47.202,50
1. Sitzstaat	Italien	n.a.	Schweiz
2. Name	UBS AG, Zürich	n.a.	Morgan Stanley Europe SE
2. Bruttovolumen offene Geschäfte	10.239.276,00	n.a.	10.433,35
2. Sitzstaat	Schweiz	n.a.	Deutschland
3. Name	Bank of America Merrill Lynch International Ltd., London	n.a.	Goldman Sachs Bank Europe SE
3. Bruttovolumen offene Geschäfte	8.640.160,50	n.a.	-116.845,24
3. Sitzstaat	Großbritannien	n.a.	Deutschland
4. Name	Barclays Bank Ireland PLC	n.a.	n.a.
4. Bruttovolumen offene Geschäfte	3.879.058,00	n.a.	n.a.
4. Sitzstaat	Irland	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	dreiseitig	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	47.202,50
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	-106.411,89
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	36.201.194,50	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	Aktien Schuldverschreibungen Bankguthaben	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	AAA AA- A+ A- BBB+ BBB BBB- BB B	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	AUD CNY EUR GBP HKD SEK SGD USD	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	100.619,82	n.a.	n.a.
unbefristet	37.717.532,44	n.a.	n.a.

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Ertrags- und Kostenanteile inkl. Ertragsausgleich			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	160.182,20	n.a.	249.178,73
in % der Bruttoerträge	66,67 %	n.a.	100,00 %
Kostenanteil des Fonds	80.079,14	n.a.	0,00
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	80.079,14	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	33,33 %	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	0,00	n.a.	0,00
in % der Bruttoerträge	0,00 %	n.a.	0,00 %

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)	n.a.
--	------

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds	3,03 %
---	--------

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾	
1. Name	BASF SE
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	13.908.528,00
2. Name	Tate & Lyle PLC
2. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	7.276.340,91
3. Name	Trelleborg AB
3. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	4.898.394,91
4. Name	Barclays Bank Ireland PLC
4. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	3.890.000,00
5. Name	Dalata Hotel Group PLC
5. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	2.230.704,00
6. Name	Getlink SE
6. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.184.425,72
7. Name	DBS Group Holdings Ltd.
7. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	1.034.237,39
8. Name	Tencent Holdings Ltd.
8. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	973.946,09
9. Name	Orica Ltd.
9. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	966.409,24
10. Name	Sinopec Shanghai Petrochemical Co. Ltd.
10. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	918.684,13

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps	keine wiederangelegten Sicherheiten; gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich
---	---

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	1
1. Name	DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
1. Verwahrter Betrag absolut	37.818.152,26

Verwahrart begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps	
gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrart bestimmt Empfänger	100 %

- Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere

Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

- Geschäftsführung -

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

**An die Union Investment Privatfonds GmbH,
Frankfurt am Main**

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens UniMultiAsset: Exklusiv – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Union Investment Privatfonds GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation "Jahresbericht" – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, 18. Dezember 2024

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stefan Peetz
Wirtschaftsprüfer

ppa. Dinko Grgat
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment erfolgt im UnionDepot automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds ohne Ausgabeaufschlag wieder angelegt.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder aus der Vorabpauschale kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur bei ausschüttenden Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.
- für die Vorabpauschale ist eine Wiederanlage innerhalb von sechs Wochen möglich.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden statt dessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds zur Gutschrift auf ein Depotkonto einreichen.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Bei Fonds mit Ausgabeaufschlag kann der Anleger die erhaltenen Erträge in der Regel innerhalb einer bestimmten Frist im Bankdepot vergünstigt wieder anlegen.

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Gremien, Abschluss- und Wirtschaftsprüfer Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

LEI: 529900GA24GZU77QD356

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 936,516 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2023)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Dr. Frank Engels
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Prof. Dr. Bernd Raffelhüschen
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Catharina Heidecke
Arbeitnehmervertreterin

Wolfgang Nett
Arbeitnehmervertreter

Geschäftsführung

Benjardin Gärtner
Klaus Riester
Carola Schroeder
Jochen Wiesbach

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH.

Dr. Frank Engels ist stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH.

Carola Schroeder ist Mitglied der Geschäftsführung der Union Investment Institutional GmbH.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60325 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main
gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen
Eigenmittel:
EUR 21.751 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2023)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main

Stand 30. September 2024,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

